

folgt am 20. 33. 12

60

Jan  
Briefkasten  
p. 5/12 62

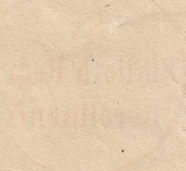


Ich danke Ihnen, Hochachtung  
Mein Vater, für Ihre freundliche  
Mittheilung und die Gelegenheit  
mich gegen würdlich albeni  
Nachschickung zu recht ferti.  
gen. Da ich am liebsten  
meine Stellen selbst habe  
auktoren können & bitte ich  
für die befolgende Noten irgend  
zugewiesen. Ich glaube ich gerne  
für Stillhove respectlich von  
Paris aus seine Familie ge-  
hört zu einer Missionen Gesell.  
schaft & ich dachte, ich  
hätte Ihnen selbst einmal einen  
Brief aus Guyana an mich  
über einige sonstige Dinge  
von Paris zu Quelle mitgetheilt.  
Der Mann kennt wie es scheint  
nicht Darton, Bili und Vater's  
Weg aber american. Vrachter  
als Journalist. Der Vater von  
meiner gesammelten und an Vater  
nicht zu schreiben anfang. Branne  
tischen. Mit der Freund schaft  
helfen. Hochachtung  
Ihr

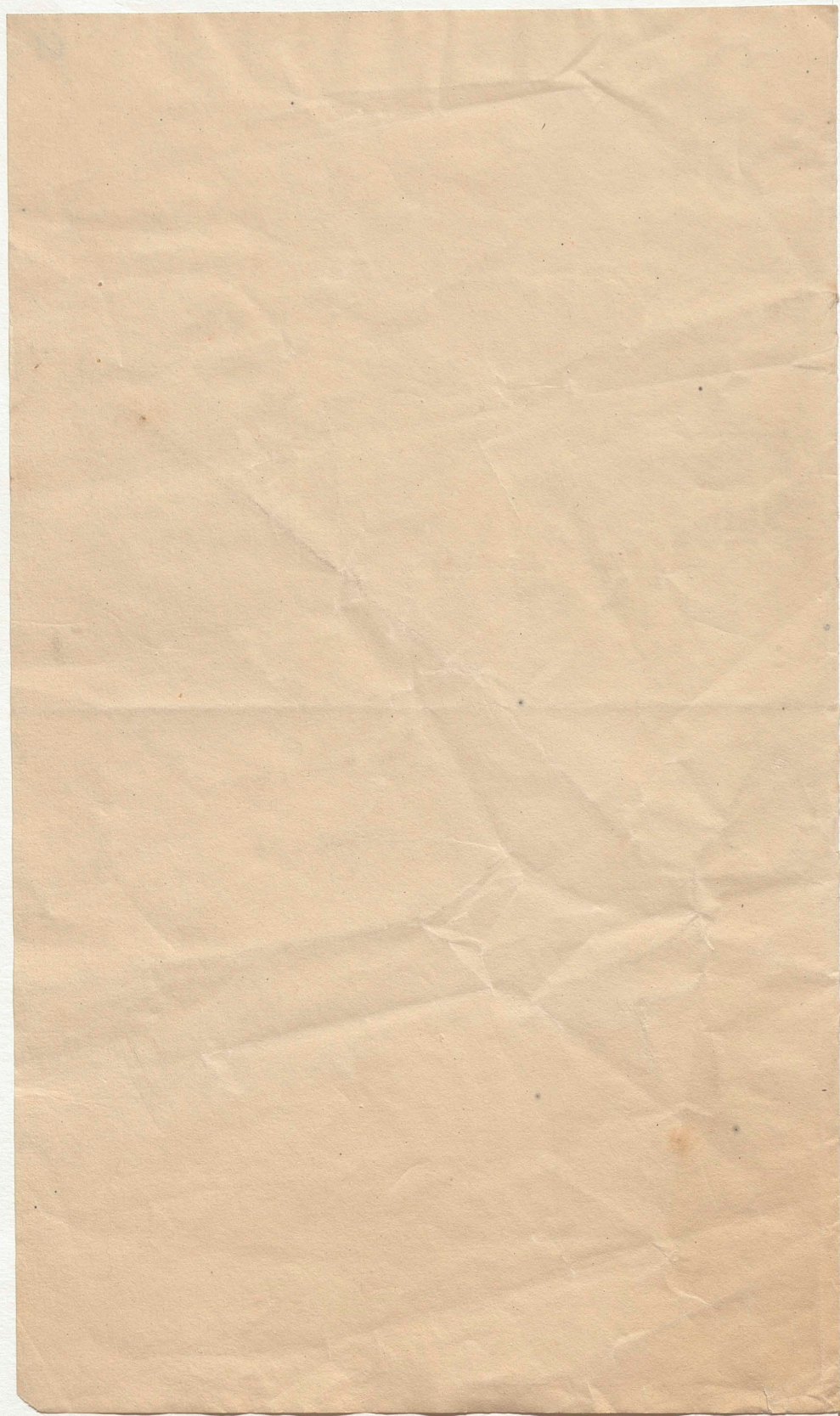
! Wilhelm  
Humboldt's  
Notiz  
in Berl.  
Memories

Dankeschon W. Humboldt

1890-1891







Herr Willhoulfe schenkt mir sehr junger  
 Antiquar (langst Alexander von Humboldt's  
 Relation historique und genealogische  
 des Monumens des peuples anciens de  
 l'Amérique qu'il a vu lui-même. Nigand,  
 hat dieser Reise die wilde Schatzkammer  
 ausgesprochen, dass die Sprache der Ta-  
 managan ein Gemisch von Strawoag aus  
 Guiana und Agüichua (Sprache der  
 Incas sei. Man lese Relat. hist. T. I.  
 Chap. 9. p. 479 - 497 wo Herr v. Humboldt  
 von der allgemeinen Structur der  
 Sprachen in Neuem Continente, gewisser  
 Eigenthümlichkeiten ihrer grammat.  
 Structur von dem Festsitzen  
 von der Sprache Equinax handelt.  
 Aber auch Willhoulfe's  
 Beobachtung dass unsere Sprachen  
 die Nachbarn aber die Cariben  
 nicht auf wesentliche Entsprechung  
 gründen. Herr v. Humboldt als  
 er von der Negro und Orinoco  
 durchzog zwischen Str.  
 gestirna und Nueva Barcelona  
 die Missionen der Piraten hießen  
 welche Gelegenheiten viele Tausende  
 der selben zu sehen. Die astronomischen  
 Ortsbestimmungen da er in der  
 Cariben - Gruppe (Pano del Pao)  
 machte begründen die Thatfache (Humb.  
 Rel. d. 3. 1. 1. 255)  
 wie die Beziehungen der Cariben unter  
 der Fundation der Pao (Relat.  
 hist. T. III p. 3-23) Ueberall mit  
 unser Landmann auf das was er von  
 an, was er selbst gesehen, was er von  
 anderen gehört. Der Zweck, aber  
 Zusammenhang der Sprache in Abhängen  
 "bezieht sich auf die sehr allgemei-  
 ne geschichtliche Erfahrung dass Völker  
 verschiedener Stämme durch Vermischung  
 oder andere Verhältnisse eine ihrem Stamm  
 ganz fremde Sprache annehmen und es  
 war vermuthen dass Humboldt's

so viel die Sprache der Cariben  
 nicht möglich ist  
 und die Cariben (Humboldt's)  
 von der Sprache der Cariben  
 im Lande leben

*[Faint, illegible handwriting covering the page, likely bleed-through from the reverse side.]*